



TITEL

Regensburg European American Forum (REAF)

ABSTRACT

Das Regensburg European American Forum (REAF) dient als interdisziplinäre Plattform zur Bündelung der amerikawissenschaftlichen Forschung und Lehre an der Universität Regensburg. REAF widmet sich dem inner- und außeruniversitären Transfer der Amerika-Kompetenzen an der Universität. Als Drehscheibe vernetzt und proliferiert das Forum zudem diverse Regensburger und internationale Perspektiven der Amerikaforschung. Der Forumscharakter von REAF verbindet u.a. DFG-Forschungsprojekte, internationale Tagungen, Vorträge, Aufenthalte von Gastwissenschaftler/innen und die Master-Studiengänge „American Studies“ und „European-American Studies“.

FOUNDING DIRECTOR

Prof. Dr. Udo Hebel, Lehrstuhl für Amerikanistik/American Studies, Universität Regensburg

BOARD

Prof. Dr. Stephan Bierling, Internationale Politik und transatlantische Beziehungen, Universität Regensburg

Prof. Dr. Volker Depkat, Amerikanistik/American Studies, Universität Regensburg

Prof. Dr. Udo Hebel, Lehrstuhl für Amerikanistik/American Studies, Universität Regensburg

GESCHÄFTSFÜHRUNG

Dr. Birgit Bauridl, Lehrstuhl für Amerikanistik/American Studies, Universität Regensburg, Executive Director

Florian Weinzierl, Lehrstuhl für Amerikanistik/American Studies, Universität Regensburg, Assistant Coordinator

WEITERE KOOPERATIONSPARTNER

Prof. Dr. Edgar Schneider, Englische Sprachwissenschaft, Universität Regensburg

Prof. Dr. Christoph Wagner, Kunstgeschichte, Universität Regensburg

Prof. Dr. Ingrid Neumann-Holzschuh, Romanistik, Universität Regensburg

Deutsche Gesellschaft für Amerikastudien (DGfA)

Bayerische Amerika Akademie, München

American Antiquarian Society, Worcester, MA, USA

American Studies, University of Kansas, Lawrence, KS, USA

DFG-Netzwerk „Cultural Performance in Transnational American Studies“ (Regensburg/Mainz)

LAUFZEIT

Seit dem akademischen Jahr 2007/2008.

GEFÖRDERT VON

Universität Regensburg, Bayerische Amerika Akademie, Regensburger Universitätsstiftung Hans Vielberth, U.S. General-Konsulat München, Deutsch-amerikanische Fulbright-Kommission, U.S.-Botschaft Berlin, Deutsche Forschungsgemeinschaft (Projekte),

Bayerisches Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst, Deutscher Akademischer Austauschdienst, Ostpartnerschaftsprogramm der Universität Regensburg

PROJEKTDESCHEIBUNG

Das Regensburg European American Forum (REAF) orientiert sich an der interdisziplinären und transnationalen Ausrichtung der Regensburger Amerikastudien, die im Forschungsrating des Wissenschaftsrats (2012) zu den forschungsstärksten Institutionen in Deutschland gezählt werden. Im Kontext der Internationalisierung der Amerikastudien und der Bedeutung der „European American Studies“ an der Universität Regensburg kommt transnationalen Ansätzen und kulturell konnektiven Perspektiven besondere Bedeutung zu. Dabei verbindet das Forum innovativ, interdisziplinär und politisch verantwortungsbewusst Perspektiven der transnational American Studies und der Critical Area Studies / Critical Regionalism.

Die Forschungsprojekte, Vorträge und Konferenzen des REAF spiegeln die Breite der Amerikastudien an der Universität und umfassen neben den Kultur- und Literaturwissenschaften, der Kulturgeschichte und der Politikwissenschaft weitere Kooperationen, insbesondere mit der Kunstgeschichte im Bereich der politischen Ikonographie, der englischen Sprachwissenschaft im Bereich des African American English und der Sprachpolitik und der romanischen Sprachwissenschaft im Bereich der Geschichte und Politik des Spanischen und Französischen in Nordamerika. REAF behandelt die Diversität nordamerikanischer Kulturen in deren lokalen, regionalen, nationalen und insbesondere transnationalen Dimensionen von der frühen Kolonialzeit bis in die Gegenwart.

Projekte und Vorträge partizipieren an den Forschungsschwerpunkten der Regensburger Amerikastudien und bedienen sich dabei der Konzepte und Methoden aus den Bereichen: Kultur-, Literatur-, und Geschichtswissenschaften; Internationale Politikwissenschaft; Sprachwissenschaft; Kulturgeographie; insbesondere transnational American Studies; Critical Regionalism/Critical Area Studies; European American Relations; Memory Studies (transnationale Erinnerungskulturen); Visual Culture; Performance Studies; Material Culture; Life Writing; Ecocriticism; Life Sciences. Die Internationale Politik profiliert die im Rahmen von REAF präsentierte Forschung durch die wissenschaftliche Analyse europäischer und amerikanischer Außen- und Sicherheitspolitik, des transatlantischen Verhältnisses und der Innen- und Wirtschaftspolitik der USA.

REAF ist ein Kristallisationspunkt der transnationalen Amerikastudien in Deutschland. Da REAF national und international hervorragend vernetzt ist und bewusst Verantwortung für den Transfer von wissenschaftlichen Diskussionen in die Öffentlichkeit übernimmt, lässt REAF die Universität Regensburg zu einem Brennglas innovativer und aktueller Amerikastudien werden.

HOMEPAGE

reaf.ur.de

Foto:

[Lipsitz_Tomlinson_REAF2016](#)



Bildunterschrift: Der diesjährige Gewinner des prestigeträchtigen Lifetime Achievement Award der American Studies Association Professor Dr. George Lipsitz und Professor Dr. Barbara Tomlinson (U of California, Santa Barbara) diskutieren mit Regensburger DoktorandInnen und Studierenden (u.a. Master European-American Studies).